Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/3240

Kleine Anfrage

der Fraktion der FDP

betr. **Fortschreibung der mittelfristigen Finanzplanung – Entwicklung der Einkommen aus unselbständiger Arbeit**

Die Bundesregierung ist einer konkreten Beantwortung der Kleinen Anfrage der Fraktion der FDP betreffend mittelfristige Finanzplanung – Entwicklung der Einkommen aus unselbständiger Arbeit – Drucksache V/2061 vom 11. August 1967 – u. a. mit folgender Erklärung ausgewichen:

Im Rahmen der Eckwerte der vorliegenden gesamtwirtschaftlichen Zielprojektion werden mögliche zahlenmäßige Varianten der Einkommensentwicklung für die Jahre bis 1971 von den zuständigen Ressorts als Grundlage für die im Herbst vorgesehenen Beratungen im Rahmen der „Konzertierten Aktion" zur Zeit erarbeitet. Erst nach Abschluß dieser Beratungen wird es möglich sein, die in der Anfrage der Fraktion der FDP angeführten Fragen zur Entwicklung der Einkommen aus unselbständiger Beschäftigung im einzelnen zu beantworten.

Die angekündigte Antwort ist bisher nicht erfolgt.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche konkreten Ergebnisse haben die inzwischen stattgefundenen Beratungen der „Konzertierten Aktion" im Hinblick auf eine sachgemäße Beantwortung der Kleinen Anfrage der Fraktion der FDP – Drucksache V/2061 – gebracht?

2. Welche Beträge sind bei der Fortschreibung der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 1968 bis 1972 geschätzt worden im Hinblick auf die Entwicklung

   a) der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (in Mrd. DM),

   b) der Arbeitgeberbeiträge zu öffentlichen Einrichtungen der sozialen Sicherung (in Mrd. DM),

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51

c) der Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mrd. DM),

d) der Abzüge für direkte Steuern unter besonderer Berücksichtigung der Ergänzungsabgabe (in Mrd. DM),

e) der Arbeitnehmerbeiträge zu öffentlichen Einrichtungen der sozialen Sicherung (in Mrd. DM),

f) der Nettoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (in Mrd. DM),

g) des prozentualen Anteiles der Nettoeinkommen an der Bruttolohn- und Gehaltssumme,

h) der monatlichen Bruttolohn- und Gehaltssumme je durchschnittlich beschäftigtem Arbeitnehmer?

3. Welche entscheidenden Daten, Hypothesen, und welche Berechnungsmethoden liegen den Berechnungsergebnissen zugrunde, die bei der Beantwortung der Fragen 1 und 2 genannt sind, und in welchen Punkten sind die notwendigen methodischen Verbesserungen gegenüber den Vorausberechnungen des vergangenen Jahres vorgenommen worden?

Bonn, den 5. September 1968

Dorn und Fraktion